

# ESS Peer Reviews

## Häufig gestellte Fragen

### FAQ

#### Was sind die ESS-Peer-Reviews und wie sichern sie die Qualität der europäischen Statistiken?

Qualität ist das Markenzeichen offizieller (amtlicher) europäischer Statistiken und macht sie vertrauenswürdiger als andere Daten, die über eine Vielzahl von Kanälen leicht zugänglich sind. Um die Qualität seiner Statistiken zu gewährleisten, hat das europäische statistische System (ESS) einen gemeinsamen Qualitätsrahmen geschaffen. Der Verhaltenskodex für europäische Statistiken ist der Eckpfeiler dieses Qualitätsrahmens.

Ziel der Peer Reviews ist es, die Einhaltung der Grundsätze und Indikatoren des Kodex durch die ESS-Partner zu bewerten. Die anschließenden Empfehlungen sollen den statistischen Stellen helfen, ihre statistischen Systeme weiter zu verbessern und auszubauen.

#### Was ist der Verhaltenskodex für europäische Statistiken?

Der gemeinsame Qualitätsrahmen des ESS basiert auf dem Verhaltenskodex für europäische Statistiken, einer Reihe von 16 Grundsätzen, die das institutionelle Umfeld, die statistischen Prozesse und die statistischen Ergebnisse betreffen.

Die Grundsätze werden durch eine Reihe von 84 Indikatoren für bewährte Verfahren und Standards ergänzt, die als Orientierungshilfe und Referenz für die Überprüfung der Umsetzung des Kodex dienen. So legt beispielsweise Grundsatz 1 zur fachlichen Unabhängigkeit fest, dass europäische Statistiken unparteiisch und unabhängig und frei von jeglicher politischen oder sonstigen externen Einflussnahme erstellt werden sollten.

#### Findet dieser Peer Review zum ersten Mal statt?

Zwei frühere Runden von Peer Reviews wurden 2006–2008 und 2013–2015 durchgeführt. Sie lieferten wertvolle Erkenntnisse, die in diese neue Runde eingeflossen sind, um das Verfahren selbst zu verbessern. In den folgenden Fragen erfahren Sie mehr über die Peer-Reviews in der Praxis.

#### Wer nimmt an den Peer-Reviews teil?

Alle Mitglieder des ESS werden überprüft, d. h. Eurostat und die nationalen statistischen Behörden der EU-Mitgliedstaaten und der EFTA-Länder.

Die Expertenteams für die Peer-Reviews setzen sich aus vier europäischen Experten für Statistik, Rechnungsprüfung und Governance-Fragen zusammen, darunter ein unabhängiger Experte, der die nationalen Statistikbehörden bewertet, während ein Expertenteam des Europäischen Beratungsgremiums für die Statistische Governance (ESGAB) Eurostat überprüft.

#### Wie werden die Peer-Reviews durchgeführt?

Die Peer-Reviews werden für jedes Land einzeln nach den folgenden Schritten durchgeführt:

1. Jede nationale statistische Stelle des ESS bewertet sich zunächst selbst anhand der Grundsätze des Kodex in einem Fragebogen zur Selbstbewertung und legt umfangreiche Unterlagen über ihre Arbeitsweise vor.
2. Diese Unterlagen werden von einem Expertenteam geprüft und analysiert, das anschließend einen Besuch im Land durchführt, bei dem eine eingehendere Überprüfung vorgenommen wird.
3. Das Expertenteam erstellt einen Abschlussbericht mit Empfehlungen für Verbesserungen.
4. Dieser Bericht wird der nationalen statistischen Stelle zur Genehmigung und zur Ausarbeitung von Verbesserungsmaßnahmen vorgelegt.

Die Durchführung der Verbesserungsmaßnahmen in den EU-Mitgliedstaaten und den EFTA-Ländern wird jährlich von Eurostat überwacht, jene für Eurostat wird von ESGAB überwacht.

#### Was soll mit den Peer-Reviews erreicht werden?

In den vergangenen Runden der Peer-Reviews konzentrierten sich die Überprüfungen hauptsächlich auf die Einhaltung des Verhaltenskodex für europäische Statistiken.

Diese Runde von Peer Reviews wird einen Schritt weiter gehen und den ESS-Partnern zusätzlich helfen, sich zu verbessern, indem zukunftsorientierte Empfehlungen ausgesprochen werden, die über den aktuellen Kodex hinausgehen. Darüber hinaus könnten zukunftsorientierte Elemente in dieser Runde der ESS-Peer-Reviews zu einer Überarbeitung des Kodex führen, um die neuen Phänomene und Entwicklungen widerzuspiegeln, die die Peer-Review-Experten in dieser Runde feststellen werden.